

Im Editorial der Langenhorner Rundschau vom 1. Oktober 2013 schrieb Michael Behrmann, Vorsitzender des Bürger- und Heimatvereins:

Erinnern Sie sich an meine Sätze aus der letzten Ausgabe:
Zusammen leben - zusammen halten - zusammen gestalten:
So hatte ich die gemeinsame Aufgabe definiert und
hatte gefragt: Was macht ein Bürger- und Heimatverein?
Meine Antwort war: Die Menschen in Langenhorn zusammenzubringen.
Schneller als erwartet werden wir nun auf die Probe
gestellt: Sind das nur Sprüche für Feiertage? Oder steckt
da echtes bürgerschaftliches Engagement dahinter?
Auch wenn's wehtut?
Die Ankündigung des Bezirksamts Nord, Asylbewerber
in den Räumen des Jugendparks unterzubringen, musste
Widerspruch provozieren. In einer von den Medien
so aufgeladenen Stimmung („Das Boot ist voll“) war
das nicht anders zu erwarten.
Nur: Wir müssen uns den Folgen der Entwicklungen in
der Welt stellen. Es ist ja nicht so, dass etwa das wohlhabende
Europa oder gar das reiche Hamburg ohne
Verantwortung für die Konflikte in der Welt wäre, sind
wir es doch, die ganz wesentlich vom Öl, von den Rohstoffen
und vom weltweiten Handel die Vorteile haben.
Nein, wir können nicht die Welt retten. Aber Menschen,
die in existentieller Not ihre Heimat verlassen müssen,
kann ein Heimatverein nicht draußen stehen lassen.
Allerdings dürfen wir ebenso wenig die Ängste und Sorgen
unserer Langenhorner Nachbarn ignorieren.
Letzten Monat schrieb ich: Wir wollen zusammenbringen,
statt nur Partei zu ergreifen.
Das gilt gerade jetzt. Daher haben wir einen „Runden
Tisch“ zum Konfliktfall „Jugendpark“ angeregt. Damit
in Langenhorn alle - die Bürgerinnen und Bürger ebenso
wie die Mitbewohner auf Zeit - in Frieden miteinander
leben können. Langenhorn kann das! Da sind wir ganz
sicher! Engagieren Sie sich auch - wir sind es uns selbst,
unserer Heimat und unseren Werten schuldig.

Den Worten müssen Taten folgen

Dienstag, den 01. Oktober 2013 um 00:00 Uhr

PS. Den umfangreichen Bericht der Langenhorner Rundschau zum Thema finden Sie [hier zum Download \(PDF\)](#).